

Bewegende Trauerfeier für Monika Schaudig

Planegg – Die Planegger Waldkirche war am Montag bis zum letzten Platz besetzt, als Familie, Freunde, Vereine, ja die ganze Gemeinde in einem bewegenden Trauergottesdienst Abschied nahmen von Monika Schaudig. Neben den Bürgermeister Hermann Nafziger (Planegg) und Rudolph Haux (Krailling) nahm auch Landrat Christoph Göbel teil. Aus den Planegger Partnerstädten Klausen und Bärenstein waren eigens Vertreter angereist, ebenso Kontaktpersonen der französischen Städtepartnerschaft mit Meylan.

Pfarrerin Elisabeth Kühn präsentierte die Lebensgeschichte der Verstorbenen im Kontext mit der biblischen Lesung, Mitarbeiterinnen formulierten die Fürbitten im Sinn Monika Schaudigs. Der Musica-Sacra-Chor gestaltete die Feier musikalisch unter der Leitung von Ludwig Götz und brachte bewusst Lieder zu Gehör, die Monika Schaudig als Chormitglied besonders am Herzen gelegen hatten. Auf dem Friedhof spielten Mitglieder der Blaskapelle Pülach. Die Vorsitzenden der beiden Vereine „D’Almarösler“ und Musica Sacra Planegg-Krailling, in denen Monika Schaudig aktiv war, sowie der Kirchenvorstand der Waldkirchengemeinde – ebenfalls ein Betätigungsfeld Monika Schaudigs – formulierten dort ihre Nachrufe. Anschließend kamen viele Teilnehmende im Pfarrsaal St. Elisabeth zum Austausch mit Bewirtung zusammen, von Monika Schaudigs großem Freundeskreis organisiert, gerade so, wie sie es selbst getan hätte.

Wie berichtet, war Monika Schaudig an Weihnachten im Alter von 56 Jahren nach schwerer Krankheit gestorben. Sie hinterlässt ihren Ehemann und die drei Kinder des Paares.